



Freunde kurzer Transportwege: Der Bau einer Kaianlage soll die Direktverfrachtung per Binnenschiff ermöglichen.



Kann sich sehen lassen: die neue, 11.000 Quadratmeter große Halle der Eisen + Stahl Service GmbH

Fotos: (2): Eberm + Stahl Service GmbH

Maßgeschneidert: Hochmoderne Spaltanlage vervollkommnet Kundenservice

Eisen + Stahl Service Center GmbH feiert die Fertigstellung einer neuen Produktionshalle

Mannheim. Service aus einem Guss: Durch den Bau einer neuen Produktionshalle hat die Eisen + Stahl Service Center GmbH ihr Produkt- und Dienstleistungsspektrum entscheidend ausgebaut. Das Herzstück des darin befindlichen Maschinenparks ist eine Langsteilanlage, wodurch das Mannheimer Unternehmen über noch mehr Bearbeitungsmöglichkeiten und Flexibilität verfügt.

- Die neue Anlage ermöglicht die Herstellung von Spaltband und ist bereits seit Mitte November des vergangenen Jahres im Einsatz. Sie ist für bis zu 1.650 Millimeter breites und bis zu fünf Millimeter dickes Stahlband ausgelegt. Mit einer Geschwindigkeit von maximal 400 Metern pro Minute können Coils in bis zu 39 Streifen geteilt werden. Die Anlage verfügt über eine monatliche Produktionskapazität von 20.000 Tonnen. Sie erlaubt das Abwickeln von oben oder unten, sodass beim Spalten je nach Kundenanforderung die Innen- oder die Außenseite des Coils oben liegt.

Nachhaltige Investition

Doch damit nicht genug der technischen Neuerungen. Als weiteres Beispiel nennt Dominik Naber, Geschäftsführer von E + S, eine Umwickelanlage für Kleincoils, die ebenfalls in der neu gebauten, 11.000 Quadratmeter großen Halle steht. »Durch die Erweiterung haben wir die Prozesse der Bearbeitung zu hundert Prozent in eigener Hand. Dies versetzt uns in die Lage, auf Kundenwünsche besser und schneller

reagieren zu können«, weiß Naber. Zudem bedeute die Erweiterung einen Meilenstein in Richtung Senkung der Logistikkosten. »Dadurch profitieren unsere Kunden von dieser nachhaltigen Investition.«

Die Eisen+ Stahl Service Center GmbH ist ein inhabergeführtes Stahlhandelsunternehmen mit nunmehr 45 Jahren Erfahrung. Das Familienunternehmen liefert Bleche, Spaltbänder und Zuschnitte vorwiegend aus warm- und kaltgewalzten Stählen, schmelztauchveredelten und elektrolytisch verzinkten Stählen.

Kurze und direkte Wege

Natürlich haben so tiefgreifende und weitreichende Neuerungen wie im Falle von E + S auch ihren Preis. Naber beziffert die Investitionskosten auf mehr als 20 Millionen Euro. Und es ist noch längst nicht Schluss mit den Umbaumaßnahmen: Zurzeit baut E + S eine Kaianlage, um Transportschiffe das Andocken an das Unternehmensgelände zu ermöglichen. »Bis Mitte dieses Jahres soll die Kaianlage fertiggestellt sein. Die Kosten hierfür belaufen sich auf circa eine

Million Euro«, verrät Naber. Der wasserdichte Verbau im Spundwandssystem soll circa 50 Meter breit werden. »Somit ist eine wirtschaftliche Direktverfrachtung zum Beispiel von Antwerpen nach Mannheim per Binnenschiff möglich«, erklärt Naber. Damit ist das Unternehmen in der Lage, seine Waren je nach Situation trimodal – also über die Transportwege Straße, Wasser und Schiene – zu empfangen.

Kurze und direkte Wege sind auch jenseits der Transportfrage typisch für das Unternehmen E + S. »Neben einer hohen Flexibilität und motivierten Mitarbeitern gehören gerade unsere schnellen Entscheidungswege zu den Erfolgsfaktoren, die uns in diesem herausfordernden Marktumfeld behaupten lassen«, bringt es Naber auf den Punkt. phi ■

KONTAKT

EISEN + STAHL Service Center GmbH
Rhenaniastraße 66
68199 Mannheim-Neckarau
Tel. +49 621 8600 110
www.eisen-stahl.de